

Deloitte.

 universität
wien

 TRANSPARENCY
INTERNATIONAL
AUSTRIAN CHAPTER

Einladung & Programm

10. Wiener Symposium zum Wirtschafts- und Finanzstrafrecht

Mittwoch, 23. September 2015
Registrierung ab 08.00 Uhr, Vorträge von 09.00 – 15.15 Uhr
Palais Ferstel | Strauchgasse 4 | 1010 Wien



Agenda Vormittag

Forensischer Teil

- 09.00 – 09.10 Begrüßung**
Mag.^a Karin Mair, CFE, Partner & National Leader Deloitte Forensic Austria
Dr. Bernhard Gröhs, LL.M., Managing Partner Deloitte Österreich
- 09.10 – 09.40 Neue Regulatorien – moderne Compliance – Kunde & Kerngeschäft – Die neue Rolle im Finanzmanagement**
Mag. Kurt Svoboda, Mitglied des Vorstands, CFRO, UNIQA Insurance Group AG
- 09.40 – 10.10 Herausforderungen in der Vergangenheit für eine bessere Zukunft! Zeitgemäße Compliance-Maßnahmen zur Korruptionsprävention im internationalen Umfeld!**
Mag.^a Birgit Forstnig-Errath, Director Collective Action, Legal and Compliance, Siemens AG Österreich
- 10.10 – 10.40 Kaffeepause**
- 10.40 – 11.00 Die Änderungen des StGB 2015: Neuerungen im Wirtschaftsstrafrecht**
Abg. zNR Dr. Hannes Jarolim, Rechtsanwalt Jarolim | Flitsch Rechtsanwälte GmbH
- 11.00 – 11.20 Neuerungen durch die 4. EU-Geldwäsche-Richtlinie**
Mag. Dr. Christoph Lehner, LL.M., Head of Compliance Raiffeisen Zentralbank Österreich AG (RZB)
- 11.20 – 11.40 Forensische Untersuchungen 2020**
Mag.^a Karin Mair, CFE, Partner & National Leader Deloitte Forensic Austria
- 11.40 – 12.00 Abschlussdiskussion**
Mag.^a Karin Mair, CFE, Partner & National Leader Deloitte Forensic Austria
Dr. Wolfgang Höller, MBL-HSG, Partner Schönherr Rechtsanwälte Wien

Agenda Nachmittag

Finanzstrafrechtlicher Teil

- 13.15 – 13.25 Begrüßung**
Dr. Bernhard Gröhs, LL.M., Managing Partner Deloitte Österreich
MMag. Alexander Lang, Partner Deloitte Österreich
- 13.25 – 13.45 Strafrechtsänderungsgesetz 2015: Was bringt das neue Bilanzstrafrecht?**
Hon.-Prof. Dr. Fritz Zeder, Bundesministerium für Justiz
- 13.45 – 14.15 Podiumsdiskussion: Praxisprobleme im Bilanzstrafrecht – Was ändert sich durch das neue Bilanzstrafrecht?**
Dr. Bernhard Gröhs, LL.M., Managing Partner Deloitte Österreich
Hon.-Prof. Dr. Fritz Zeder, Bundesministerium für Justiz
Dr. Rudolf Jettmar, Leiter Österreichische Prüfstelle für Rechnungslegung (OePR)
- 14.15 – 14.25 Publikumsdiskussion**
- 14.25 – 14.45 Kaffeepause**
- 14.45 – 15.00 Steuerreform: Finanzvergehen und Zusammentreffen mit Bilanzstrafrecht in der Zukunft**
MMag. Alexander Lang, Partner Deloitte Österreich
- 15.00 – 15.15 10 Jahre Symposium zum Wirtschafts- und Finanzstrafrecht: Rückblick auf Trends und Entwicklungen der letzten 10 Jahre und Ausblick in die Zukunft**
Mag.^a Karin Mair, CFE, Partner & National Leader Deloitte Forensic Austria
Dr. Bernhard Gröhs, LL.M., Managing Partner Deloitte Österreich
- Im Anschluss Cocktailempfang**

Referenten

Mag.^a Birgit Forstnig-Errath

ist Director Collective Action der Siemens AG, Legal and Compliance, und unterstützt in dieser Funktion das Collective Action Team im Management und der Koordination der globalen Siemens Beziehungen zu Nichtregierungsorganisationen (NGOs) und Internationalen Organisationen (IOs). Sie ist verantwortlich für das Management der mit über US\$ 100 Millionen dotierten Siemens Integrity Initiative, die auf der Vereinbarung zwischen Siemens und der Weltbank (2009) bzw. der European Investment Bank (2013) basiert. Die Initiative unterstützt Organisationen und Projekte, die mit Collective Action – also dem Schulterschluss von Unternehmen und Institutionen für saubere Märkte und fairen Wettbewerb – sowie Aus- und Weiterbildung gegen Korruption und Betrug kämpfen.

Siemens AG Österreich, www.siemens.com

MMag. Dr. Bernhard Gröhs, LL.M.

ist Wirtschaftsprüfer und Steuerberater, zertifizierter Finanzstrafrechtsexperte, allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger und Managing Partner bei Deloitte Österreich, Herausgeber und Autor zahlreicher Publikationen zum Steuer- und Gesellschaftsrecht, Mitglied des Fachsenates für Steuerrecht der Kammer der Wirtschaftstreuhänder. Seine Tätigkeitsschwerpunkte sind die Intervention in Betriebsprüfungs- und Rechtsmittelverfahren sowie die Beratung in Finanzstrafverfahren.

Deloitte, www.deloitte.at

Dr. Wolfgang Höller, MBL-HSG

ist Partner bei Schönherr Rechtsanwälte in Wien und Head der Practice Group Insolvency & Restructuring. Wolfgang Höller ist vorrangig auf Litigation und Insolvenzrecht sowie Restrukturierungen spezialisiert. Im Rahmen seiner jahrelangen Litigationpraxis hat Wolfgang Höller zahlreiche White Collar Crime Verfahren geführt und einschlägige Erfahrungen mit Ermittlungsbehörden gesammelt. Im Zuge dieser Praxis berät Wolfgang Höller in Compliance & White Collar Crime. Er ist unter anderem führend in Compliance Angelegenheiten und Organhaftungsfragen tätig.

Schönherr Rechtsanwälte, www.schoenherr.eu

Abg. zNR Dr. Hannes Jarolim

ist Rechtsanwalt und Abgeordneter zum österreichischen Nationalrat (Justizsprecher der SPÖ, stellvertretender Vorsitzender des Justizausschusses), Präsident der Österreichisch-Chinesischen juristischen Gesellschaft und Committee Member der EALA – European Air Law Association. Sein Tätigkeitsschwerpunkt liegt im Bereich Wirtschaftsrecht; dazu veranstaltet er auch regelmäßig Diskussions- und Informationsveranstaltungen im Zusammenhang mit laufenden Gesetzesvorhaben.

Jarolim | Flitsch Rechtsanwälte GmbH, www.jarolim.at

Dr. Rudolf Jettmar

ist seit September 2013 Leiter der Österreichischen Prüfstelle für Rechnungslegung (OePR). Nach seinem Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Wien sowie der Betriebswirtschaftslehre an der Wirtschaftsuniversität Wien war er in diversen Steuerberatungskanzleien tätig. 1982-1999 war er Mitglied des Vorstandes der Österreichischen Verkehrskreditbank AG sowie 1999-2012 der Österreichischen Post AG, Wien.

Österreichische Prüfstelle für Rechnungslegung, www.oep-r-afrep.at

MMag. Alexander Lang

ist Wirtschaftsprüfer und Steuerberater, zertifizierter Finanzstrafrechtsexperte und Tax Partner bei Deloitte Österreich. Seine Tätigkeitsschwerpunkte liegen im Bereich Finanzstrafrecht und Rechtsmittelverfahren, Besteuerung von Kapitalvermögen sowie der Konzernsteuerberatung. Er ist Vortragender an der Universität Wien sowie bei diversen Veranstaltungen zum Finanzstrafrecht. Weiters ist er Autor zahlreicher Publikationen zum Steuer- und Finanzstrafrecht.

Deloitte, www.deloitte.at

Mag. Dr. Christoph Lehner, LL.M.

ist seit 2014 Leiter des Bereichs „Compliance“ der Raiffeisen Zentralbank Österreich AG (RZB). In seiner Funktion widmet er sich dabei schwerpunktmäßig Compliance-Themen sowie Geldwäscherei, Terrorismusfinanzierung, Finanzsanktionen, FATCA, CRS, Betrugs- und Korruptionsdelikten und berichtet direkt an den Gesamtvorstand. Zuvor leitete der promovierte Jurist mit Anwaltsprüfung das Vorstandsekretariat der RZB, in der er seit 2009 tätig ist. Er startete seine Karriere als Junior Consultant im Beratungsunternehmen KPMG in Dublin und wechselte danach zur Rechtsanwaltskanzlei Dorda Brugger Jordis. Sein Doktorat im Gesellschafts- und Insiderrecht schloss er 2006 ab.

Raiffeisen Zentralbank Österreich AG, www.rzb.at

Mag.^a Karin Mair, CFE

zeichnet als Partner & National Leader bei Deloitte Wien sowie allgemein beeidete und gerichtlich zertifizierte Sachverständige für den Bereich Forensic verantwortlich. Als Certified Fraud Examiner (CFE) befasst sie sich mit der Aufarbeitung komplexer (inter)nationaler forensischer Sachverhalte, wobei sie über langjährige Erfahrungen in der Banken- und Versicherungsbranche verfügt. Ihre Tätigkeitsschwerpunkte umfassen neben Forensic Investigations die Gestaltung und effektive Umsetzung von Compliance-Regelwerken, Business Intelligence Recherchen und Analytic Forensic Technology Analysen sowie die Durchführung von Mock Dawn Raids. Zudem referiert sie bei Veranstaltungen, publiziert in renommierten Fachzeitschriften und -büchern, ist ständige Redakteurin des „Journals für Strafrecht“ sowie Mitherausgeberin des Fachbuchs „Handbuch Compliance“. Im Rahmen ihrer Beiratstätigkeit für Transparency International – Austrian Chapter leitet sie die Arbeitsgruppe „Whistleblowing“.

Deloitte, www.deloitte.at/forensic

Mag. Kurt Svoboda, CFRO

arbeitet seit 2003 für die UNIQA. Er war zunächst in der Geschäftsführung der UNIQA Capital Markets GmbH tätig. Am 1. Juli 2011 wurde er als Chief Risk Officer (CRO) in den Vorstand berufen. Am 1. Jänner 2015 übernahm er auch die Funktion des Chief Financial Officers (CFO) der UNIQA Group. Vor 2003 war er bei internationalen Versicherungsunternehmen und bei einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft tätig. Zuständigkeitsbereiche: Group Finance-Accounting, Group Finance-Controlling, Group Risk Management, Group Asset Management (Back Office), Group Actuary, Group Reinsurance, Regulatory Management Solvency II.

UNIQA Insurance Group AG, www.uniqa.at

Hon.-Prof. Dr. Fritz Zeder, DEA Paris II

ist seit 2003 Leiter einer Strafl legislativabteilung im Bundesministerium für Justiz; Zuständigkeitsbereich: Suchtmittelstrafrecht, Medienstrafrecht, Jugendgerichtsgesetz, Geldwäsche, wirtschaftliches Nebenstrafrecht, Bilanzdelikte, Marktmissbrauch, Verantwortlichkeit juristischer Personen, multilaterale Vereinbarungen über strafrechtliche Zusammenarbeit einschließlich gegenseitiger Anerkennung und Vollstreckung in der EU (samt innerstaatlicher Umsetzung). Er vertritt laufend Österreich u.a. in EU-Ratsarbeitsgruppen. Weiters ist er Honorarprofessor am Institut für Strafrecht und Kriminologie der Universität Wien, Mitherausgeber des Journals für Strafrecht (JSt) sowie Autor zahlreicher Publikationen.

Bundesministerium für Justiz, www.justiz.gv.at

Anmeldung

Teilnahmegebühr: EUR 140,- exkl. MwSt/Person
Darin enthalten sind Mittagessen, Erfrischungsgetränke, Kaffeepause während der Fachkonferenz und Tagungsunterlagen. Nicht enthalten sind Parkgebühren.

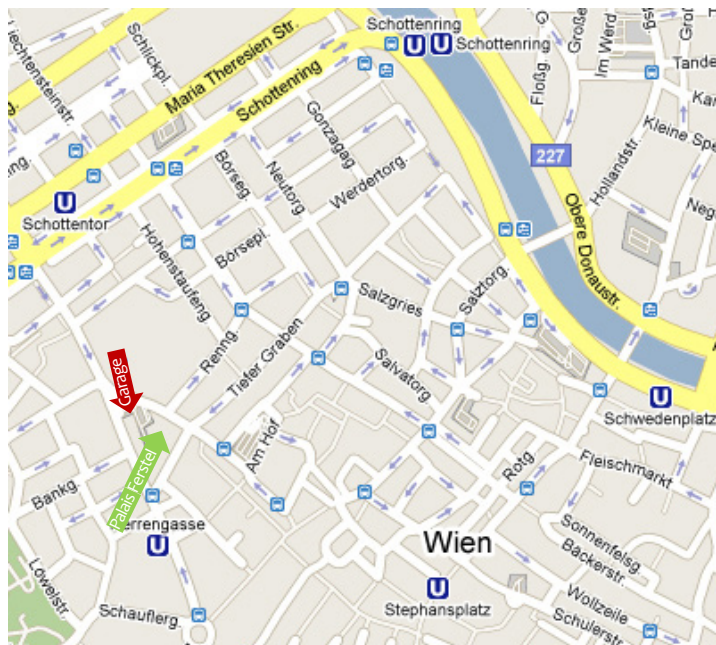
Wir bitten um Ihre Anmeldung per E-Mail mit dem Betreff „Symposium zum Wirtschafts- und Finanzstrafrecht“ an anmeldung@deloitte.at.

Rücktritt

Bis zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin erhalten Sie umgehend den bereits eingezahlten Betrag abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von EUR 50,- zurück (bitte übermitteln Sie uns die Kopie des Überweisungsscheines). Bei späterer Stornierung bzw. Nichterscheinen des Teilnehmers wird der gesamte Betrag fällig. Bei Verhinderung können Sie sich gerne durch einen anderen Teilnehmer kostenlos vertreten lassen.

Parkmöglichkeit

Es besteht die Möglichkeit in der Tiefgarage auf der Freyung zu parken:
Preis pro Stunde: EUR 4,-
Preis ganztags: EUR 40,-



Deloitte
Renngasse 1/ Freyung
1010 Wien
Tel +43 1 537 00-0
www.deloitte.at

© Deloitte Services Wirtschaftsprüfungs GmbH 2015 | Alle Rechte vorbehalten. | Gesellschaftssitz Wien | Handelsgericht Wien | FN 44840 t

Deloitte bezieht sich auf Deloitte Touche Tohmatsu Limited, eine „UK private company limited by guarantee“ („DTTL“), deren Netzwerk von Mitgliedsunternehmen und deren verbundenen Unternehmen. DTTL und jedes ihrer Mitgliedsunternehmen sind rechtlich selbstständige und unabhängige Unternehmen. DTTL (auch „Deloitte Global“ genannt) erbringt keine Dienstleistungen für Kunden. Unter www.deloitte.com/about finden Sie eine detaillierte Beschreibung von DTTL und ihrer Mitgliedsunternehmen.